

Diskussion zu anderen Kartenprojekten

Beitrag von „Ghandil Wao Van'hia“ vom 25. Juli 2008, 11:05

Toleranz wofür?

Das Internet: Hort einer Virtualität in der man die Meinung anderer nicht akzeptieren muss, weil sie für die Realität ohne Folgen bleibt/bleiben sollte. Es ist nicht nötig, Toleranz zu zeigen, wenn man eine Meinung hat von der man nicht abweichen will. Es ist außerdem viel besser, intolerant zu sein, weil man sich dann:

1. besser streiten kann
2. glaubt die Meinung des anderen zu übertrumpfen weil die eigene Meinung die einzig richtige ist
3. hobbypsychologische Spielchen über Charakter und Verhaltensweisen ausklügeln kann
4. Leute mit ähnlicher Meinung zu "Freunden" und "Verbündeten" machen kann, obwohl man außer ihrer Meinung zu einem oder mehreren Themen gar nichts von ihnen weiß

Äh, kommen wir auf den Punkt. Es geht hier um eine gemeinsame Karte, soweit ich mich erinnere. Dies scheitert an einer Toleranzfrage, die durch Ignoranz, Sturheit und Beharrlichkeit auf individuelle Gegebenheiten zum Scheitern verurteilt ist.

Fragen die wir uns stellen sollten, wobei man von einer Beteiligung und Einigung von 100% ausgehen sollte:

Wollen wir alle eine gemeinsame Karte?

Antwortmöglichkeiten: JA, NEIN, JA aber nicht mit allen (also Nein) - führt dies zu JA können wir weitere Fragen stellen, führt dies zu den anderen beiden (mit mehr als sagen wir 3 Stimmen) dann können wir hier schon aussteigen. Ein Ja führt zu folgender Frage

Welche Rahmenbedingungen sind für Realismus erforderlich

Spätestens hier steigen wir aus. Will man eine Karte die einfach nur ein Pixelhaufen ist, damit man was zum "anschauen" hat, oder will man eine Karte mit Plattentektonik, Winden, Klima, weißgottwas und Schmafu ... zum "anschauen"! Erwas dazwischen wäre ganz angenehm. Problem: Die einen wollen alles, den anderen ist es egal und andere stellen gewisse Mindestbedingungen. Andere wiederum stellen gewisse "Maximalbedingungen damit sie die Freiheit haben, selbst etwas mitzugestalten.

Was lernen wir jetzt? Richtig, erstmal sollte man sich einigen. Problem - erstmal alles auf einen Nenner bringen. Man kann nicht auf jeden Rücksicht nehmen. Mit steigenden technischen Möglichkeiten steigen auch die Ansprüche. Wenige die die technischen Möglichkeiten zu einer Top-Karte wie es die Carta wird haben, werden auch die Ansprüche zu so einer Karte stellen. Außer die verwöhnten oder die die Leute anhaben können um sowas zu gestalten.

Das Thema sollte nach hier hin offen bleiben...ich halte eine Einigung alleine wegen der subjektiven Betrachtungsweisen des Großteils aller Mitspieler für unwahrscheinlich. Aber wir sind nunmal Menschen und der geschulte Hobbypsychologe fängt hier an mit der Erörterung des Falles...erstmal sind wir Menschen und Menschen sind fehlerhaft. Also werft erstmal eure Emotionen über Bord, damit ihr objektiv tolerant sein könnt...

Ironie Ende!